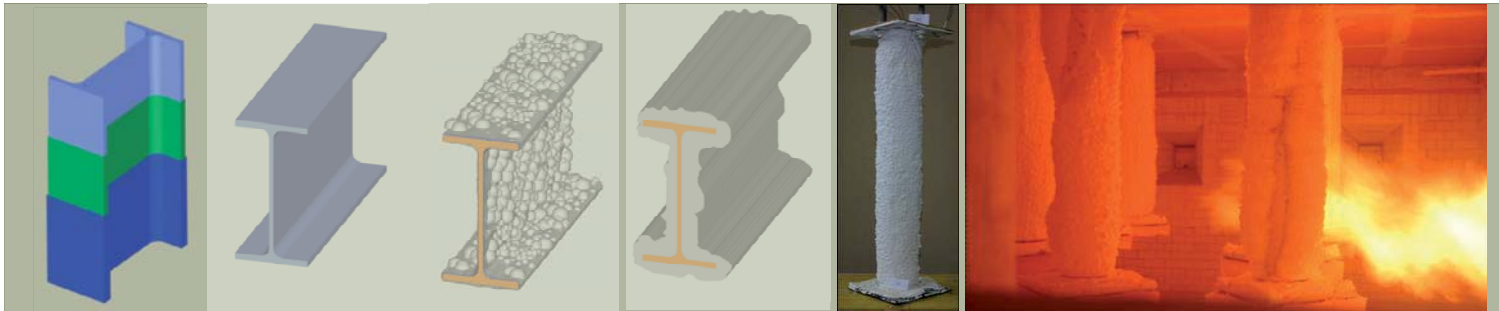


ETH Zürich

Departement Bau, Umwelt und Geomatik

Forschungszusammenarbeit mit der Industrie am Beispiel des KTI-Projektes "Steigerung der Wirtschaftlichkeit von intumeszierenden Brandschutzsystemen R60"



FORSCHUNGSZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN INDUSTRIE UND ETH/EMPA

Am Beispiel des KTI-Projektes 8379.1: "Steigerung der Wirtschaftlichkeit von intumeszierenden Brandschutzsystemen R60"

VORGEHENSCHRITTE

Hinweise zum konkreten Ablauf am Beispiel dieses KTI-Projektes:

- › Erkennen des Potentials und der Fragestellung durch Industrie oder Forschungspartner (Beispiel: Anwendung R60 erlaubt sichtbaren Stahl bis Hochhausgrenze – Gestaltungsfreiheit für Architekt steigt markant – Anwendungskosten hoch - wie kann Sicherheit und Wirtschaftlichkeit verbessert werden?)
- › Suchen der Projektpartner (Forschungsstelle mit entsprechenden Kenntnissen und Kapazitäten, Industriepartner Hersteller/Anbieter und Anwender (Beispiel: IBK, EMPA Brandlabor, Systemanbieter SIKA AG, H. Wetter AG, Stahlbau))
- › Konkretisierung des Projektes: Erkennen der Hemmnisse (Beispiel: Vorschriften, Kosten, Trocknungszeiten etc.) der Zielsetzungen (Beispiel: erweitern Marktanteil, Anwendungsbereiche, Grundlagenkenntnisse und deren

Umsetzung), Wissenslücken (Beispiel: Verhalten der Anstriche, Wärmeleitfähigkeit) und Massnahmen (Beispiel: Bemessungsmethode und Anwendungshilfen und deren Zulassung)

- › Formulierung des Antrages (Beispiel: Wirtschaftliche und wissenschaftliche Ziele und erwartete Ergebnisse, Forschungsschritte, Ressourcen, Projekt und Zeitplan mit Risiken und Alternativen, Finanzplan)
- › Gesuch an Forschungsfonds (Beispiel: KTI)
- › Durchführung der Forschung (Beispiel: im Rahmen des Doktorats von E. Raveglia in engem Kontakt mit den Partnern)
- › Umsetzung der Ergebnisse (Beispiel: Bemessungstabellen für Schichtdicken durch VKF anerkennen und auf SZS Webseite publizieren, Ausbildung und Qualitätssicherungssystem für Anwender im Rahmen des SZS, Marketingmassnahmen)

KONTAKT:

- › Elio Raveglia
- › Telefon 044 633 31 76
- › elio.raveglia@ibk.baug.ethz.ch

PROJEKTPARTNER:

Industrie: Sika, Wetter
Forschung: ETHZ, EMPA



PLATTFORM | Zukunft Bau

c/o Amstein+Walthert AG | Andreasstr. 11 | 8050 Zürich | Tel. 044 305 94 65 | Fax 044 305 92 14
info@zukunftbau.ch | www.zukunftbau.ch

brenet

Building and Renewable Energies Network of Technology